



# Gemeinde Ingenried

Landkreis Weilheim - Schongau

[www.ingenried.de](http://www.ingenried.de)



## Sanierung und Umbau Wasserversorgung Eckwald

In einer der letzten Gemeindefinfos hatte ich auf den Umbau im Armaturenschacht der Eckwaldquelle hingewiesen. Neue Edelstahlanschlüsse sollten die Einbindung von externen Trinkwasserbehältnissen ermöglichen. Der Hochbehälter besteht nur aus einer Kammer und zur vorschriftsmäßigen Reinigung und Desinfektion ist ein zweiter Behälter zur Aufrechterhaltung einer gesicherten Trinkwasserversorgung über einen längeren Zeitraum notwendig. Zur Installation der Anschlüsse war das Ablassen des Hochbehälters erforderlich und die Edelstahlarbeiten sollten in 1,5 Tagen mit Beprobung des Trinkwassers erledigt sein. Doch Plan und Realität sind leider nicht immer stimmig, denn bei Leerung des Hochbehälters durch Öffnung des Grundablasses wurde der Wasserstand nicht niedriger, sondern stieg an. Folglich gelang über den Grundablass Fremdwasser in den Behälter. Der Bagger rückte an und in schwer zugänglichem Gelände in einer Tiefe von ca. 4 m war die Ursache nach ausdauernder Suche deutlich. Nicht aufgezeichnete Drainagen um den Hochbehälter waren mit dem Grundablassrohr verbunden und durch starke Wurzeleinwüchse konnte das Wasser nicht abfließen, sondern drückte in den Hochbehälter.



Die Drainagen und Rohre wurden voneinander getrennt und die Edelstahlanschlüsse konnten eingebaut werden. Allerdings musste jetzt der komplette Hochbehälter intensiv gereinigt und desinfiziert werden. Zudem musste ein zweites Behältnis in Form eines Lebensmitteltankwagens mit 25 cbm zur Pufferung in den Kreislauf integriert werden. So wurden jetzt aus den geplanten 1,5 Arbeitstagen eine ganze Woche und erst am kommenden Montag kann das Trinkwasser beprobt und analysiert werden. Erst nach Zulassung durch die Ergebnisse kann der Hochbehälter frühestens Mitte kommender Woche wieder in Betrieb gehen.



Während dieses Zeitraums kommt es kontinuierlich zu Druckschwankungen in der Trinkwasserversorgung. Das automatische System ist nicht immer in der Lage kurzfristig und spontan auf unvorhergesehene Veränderungen zu reagieren, sodass viele manuelle Schaltungen notwendig sind. Bitte um Verständnis und bitte diese Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

*Ingenried, 27. September 2024, Georg Saur*